

Tagesordnungspunkt 2
Einführung "FelkeCard -digital-"
Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende stellt die zwei Angebote für die „digitale FelkeCard“ vor.
Für die Einführung der digitalen FelkeCard wird die Sparkasse mit eingebunden.
Die Felke-Card soll verschiedene Funktionen haben, z.B. als Zahlungsmittel in den Läden der Stadt sowie als Zahlungsmittel im Freibad oder Freilichtmuseum.
Diese kann auch als Geschenkkarte verwendet und immer wieder aufgeladen werden.

Die Firma AVS bietet diese Möglichkeit an und würde die ersten 3 Jahre als Testlauf diese Funktion kostenlos zur Verfügung stellen.
Danach würde die Bereitstellung einmalig 15.000 Euro kosten. Die Stadt hätte eine Beteiligung von 10%, der Rest wird durch Fördermittel bezahlt.
Ein weiteres Angebot liegt von der Firma SmartLoyalty AG vor. Diese bieten keinen Testlauf an und die Zahlungsmöglichkeit läuft nur über ein eigenes Terminal.

Zur Information:

Im Haushaltsjahr 2023 sind als Ansatz 5.000 Euro für die Ausgaben der FelkeCard (nur Gutscheineinlösung) vorgesehen. Aktuell zum Stand 24.08.2023 wurden 6.420 Euro angewiesen.

Der Vorsitzende schlägt den Ratsmitglieder vor, das Angebot der Firma AVS anzunehmen und die 3 Jahre Testlauf durchzuführen und den weiteren Verlauf der FelkeCard zu beobachten. Die Stadt ist nicht verpflichtet nach dieses 3 Jahren einen Vertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**
- 7 Ja-Stimmen